



# Wartungsprotokoll Wärmepumpe

GDD Auftrags-Nr. Erstinbetriebnahme

GDD Planungsnummer

Die regelmäßige Wartung der Wärmepumpe ist aus energetischen Gründen dringend notwendig!

Datum Inbetriebnahme

Fälligkeit 1.Wartung

GDD Auftrags-Nr. Wartung

Datum der Wartung

**Dimplex**

Wärmepumpe:  Luft/Wasser  Sole/Wasser  Wasser/Wasser

Anlagenstandort:  EFH  MFH  Gewerblich

WP-Typ: \_\_\_\_\_ FD: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

S-Nr./F-Nr.: \_\_\_\_\_ KI: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Softwarestand Heizen \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

## 1. Allgemeine Wartungsarbeiten und Prüfungen

### Luft/Wasser-Wärmepumpe

- Verdampferlamellen und Kondensatwanne prüfen .....  i.O.  n. i. O.  behoben
- Verlegung des Kondensat-Abflussschlauches (Sichtprüfung).....  i.O.  n. i. O.  behoben
- Luftkanäle bei Innenaufstellung prüfen.....  i.O.  n. i. O.  behoben

### Sole/Wasser- u. Wasser/Wasser-Wärmepumpe

- Solekonzentration / Frostschutz kontrollieren.....  i.O.  n. i. O.  behoben

Frostschutz bis: - \_\_\_\_\_ °C Frostschutzmittel: \_\_\_\_\_

- Vordruck Sole-Ausdehnungsgefäß (MAG) kontrollieren .....  i.O.  n. i. O.  behoben

### Allgemein:

- Innenraum der Wärmepumpe prüfen.....  i.O.  n. i. O.  behoben
- Sichtprüfung Sicherheitsorgane.....  i.O.  n. i. O.  behoben
- Sitz der elektrischen Anschlüsse prüfen.....  i.O.  n. i. O.  behoben
- Mindestwasserdurchsätze aus gemessenen Vor- und Rücklauftemperaturen berechnen/prüfen .....  i.O.  n. i. O.  behoben

## 2. Kältetechnische Prüfungen

(Durchzuführen durch Kundendienst oder kältetechnische Fachfirma)

- Dichtigkeitskontrolle des Kältekreis gemäß Verordnung (EU) Nr. 517/2014 ...  ja  nein

Kältemittelart: \_\_\_\_\_ Kältemittelfüllmenge: \_\_\_\_\_ kg

### Dichtheitskontrolle nach (EU) Nr. 517/2014

- Sichtprüfung aller kältetechnischen Komponenten .....  ja  nein
- Sichtprüfung der Rohrleitungen und Verbindungen .....  ja  nein
- Prüfung der Halterungen, Befestigungen und Schwingungsentkopplungen .....  ja  nein

Ergebnis der Prüfung mit dem Lecksuchgerät: \_\_\_\_\_ g/a

- Wiederholungsprüfung erforderlich.....  ja  nein

### Ergebnis:

- Die Dichtheitsanforderungen sind nach dem Stand der Technik erfüllt.....  ja  nein

## 3. Wartungsarbeiten an der Wärmepumpen-Heizungsanlage

- Fülldruck der Heizungsanlage überprüfen.....  i.O.  n. i. O.  behoben
- Heizkurven Einstellung überprüfen .....  i.O.  n. i. O.  behoben
- Sichtprüfung Dichtheit Sicherheitsventile Heizung und Wasser .....  i.O.  n. i. O.  behoben
- Sichtprüfung Dichtheit Rückschlagventile Heizung und Wasser .....  i.O.  n. i. O.  behoben

## 4. Wärmepumpenmanager

### Einstellungen Heizen

	1. HK	2. HK	3. HK
Heizkurve			
Endpunkt	°C	°C	°C
Maximalwert	°C	°C	°C
Hysterese	K	K	K
Regelung über			
Außentemperatur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Festwertregelung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Raumtemperatur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Temperaturfühler		<input type="checkbox"/> Vorlauf <input type="checkbox"/> Rücklauf	<input type="checkbox"/> Vorlauf <input type="checkbox"/> Rücklauf
Mischer Laufzeit		min	min

- Anlagen Pumpensteuerung
- ZUP (M16) bei Heizung  ja  nein Warmwasser  ja  nein
- Kühlung  ja  nein Schwimmbad  ja  nein
- Heizungspumpe Optimierung  ja  nein

## 5. Historie

Verdichter 1 Laufzeit	_____ h	Ventilator Laufzeit	_____ h
Verdichter 2 Laufzeit	_____ h	Heizungspumpe Laufzeit	_____ h
2. Wärmeerzeuger Laufzeit	_____ h	Warmwasserpumpe Laufzeit	_____ h
Flanschheizung Laufzeit	_____ h	Wärmemenge Heizung	_____
		Wärmemenge Warmwasser	_____
Alarmspeicher Nr. 2	_____		
Alarmspeicher Nr. 1	_____		
Heizungs-Umwälzpumpe	Fabrikat/Typ _____	Schaltstufe	_____
Warmwasser-Umwälzpumpe	Fabrikat/Typ _____	Schaltstufe	_____
Zusatz-Umwälzpumpe	Fabrikat/Typ _____	Schaltstufe	_____

## Bemerkungen:

## Ausführende Fachfirma

(alternativ Stempel)

Firma \_\_\_\_\_

KD-Techniker \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

Land - PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Tel. /  Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

## Wartungsergebnis

- Wartung wurde erfolgreich durchgeführt**
- Wartung wurde durchgeführt, Mängel im Feld Bemerkungen sind zu beseitigen**  
Im Wartungsprotokoll vermerkte Mängel unverzüglich beseitigen bzw. beheben lassen, da diese die Herstellergarantie beeinflussen.

### Fälligkeit nächste Wartung:

Wartungsarbeiten spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Fälligkeit durchführen und bestätigen.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Techniker \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Kunde \_\_\_\_\_